



Europäischer Ausschuss  
der Regionen



Europäische  
Investitionsbank

Die Bank der EU



Europäische  
Kommission

eurostat

15. Januar – 23. Februar 2018

EU-Mittel für Ihre Region oder Stadt erfolgreich nutzen

# Investitionen in Bildung: Studierende von heute entwickeln die Innovationen von morgen

Die Europäische Investitionsbank (EIB) ist die Finanzierungsinstitution der Europäischen Union. Ihre Anteilseigner sind die 28 Mitgliedstaaten der EU. Sie wurde 1958 gegründet und ist in der EU sowie in mehr als 130 weiteren Ländern tätig. Die EIB ist weltweit der größte supranationale Anleiheemittent und Darlehensgeber und die einzige internationale Finanzierungsinstitution, die ihre Tätigkeit an den Zielen der EU ausrichtet.

## Warum muss Europa in Bildung investieren?

Eine Gesellschaft muss in ihre Menschen investieren. Investitionen in Humankapital tragen wesentlich zum Wohlergehen der Menschen, zu Wachstum und zur regionalen und nationalen Entwicklung bei.

Die **schlichte Begründung für Investitionen in Bildung in vielen europäischen Städten und Regionen** lautet: Die Studierenden von heute entwickeln die Innovationen von morgen. Damit wird die Nachfrage nach jungen Menschen mit hervorragender Hochschulbildung, deren Qualifikationen den künftigen Stellenanforderungen entsprechen, steigen. Aber die EU hinkt hinter anderen Regionen her:

- Die Vereinigten Staaten geben pro Kopf 40 Prozent mehr für die Schülerinnen und Schüler und doppelt so viel für die Studierenden aus.
- Ein Siebtel aller jungen Menschen hat keinen berufs- oder studienqualifizierenden Abschluss.
- Weniger als ein Drittel der Personen im Alter von 25–34 Jahren hat einen Hochschulabschluss, verglichen mit 40 Prozent in den Vereinigten Staaten und über 50 Prozent in Japan (siehe „Strategie Europa 2020 für ein intelligentes, nachhaltiges und inklusives Wachstum“).

Wir müssen in Europa deutlich mehr Geld in das Bildungssystem stecken. Doch die **Wirtschaftskrise zwingt die Mitgliedstaaten, die öffentlichen Ausgaben zu senken** und Reformen durchzuführen, um die Kosten im Bildungssektor in Grenzen zu halten. Das bedeutet Einschränkungen, ist aber auch eine Chance, die Leistungsfähigkeit der Bildungsträger in der EU zu verbessern.

Die EU ist sich bewusst, dass Investitionen in Bildung aus persönlicher und aus gesellschaftlicher Sicht hochprofitabel sind. Deshalb unterstützt sie die Mitgliedstaaten, damit sie gestärkt aus der Wirtschafts- und Finanzkrise hervorgehen. Die **Strategie Europa 2020** nennt **Bildung als eines der fünf vorrangigen Ziele für ein intelligentes, nachhaltiges und inklusives Wachstum**. Die Initiative **Jugend in Bewegung** schlägt 28 Schlüsselmaßnahmen vor, um die allgemeine und berufliche Bildung stärker an den Bedürfnissen junger Menschen auszurichten. Darüber hinaus sollen mehr junge Menschen mit einem EU-Stipendium für einen Studien- oder Ausbildungsaufenthalt im Ausland begeistert werden.



## Wie kann die Bank der EU helfen?

Damit die Mitgliedstaaten diese Ziele erreichen, fördert die EIB vielfältige Investitionen in Bildung. **So helfen wir Städten und Regionen, die Kluft zwischen dem Bildungsbedarf und knappen öffentlichen Mitteln zu schließen.**

Die EIB finanziert seit 1997 Bildungsprojekte und setzt damit die Vereinbarungen der Amsterdamer Entschließung über Wachstum und Beschäftigung um. Dabei ist das Finanzierungsvolumen kontinuierlich gestiegen – von 536 Millionen Euro im Jahr 2000 auf rund 3,5 Milliarden Euro im Jahr 2016. **Insgesamt hat die EIB in den Jahren 2000–2016 rund 38 Milliarden Euro für die Bildung bereitgestellt.**

## Welche Art von Projekten finanziert die EIB?

Wir finanzieren als Bank der EU Projekte, die zum Erreichen der EU-Ziele beitragen, indem sie **die Kapazität und Qualität von Bildungseinrichtungen erhöhen.**

Gefördert werden ganz unterschiedliche Projekte – von Kindergärten bis hin zu Hochschulen und Forschungsinstituten. Rund 30 Prozent der Finanzierungen sollen die Bildungsqualität in Grund- und weiterführenden Schulen verbessern; 38 Prozent der Mittel fließen in Hochschulen, weitere 20 Prozent in Innovationsprojekte. Zugleich fördern wir die Mobilität von Studierenden und Forschenden, indem wir entsprechende nationale Programme unterstützen. Außerdem finanzieren wir berufsbildende Einrichtungen und stellen Darlehensprogramme für Studierende bereit.

Bei den meisten Projekten geht es um Investitionen in Gebäude und Einrichtung. Es gibt aber keine Bestimmungen, wonach sich die EIB darauf beschränken muss. Wir sind bereit, uns auch an

### Eine Stiftung für kluge Köpfe in Griechenland

Die EIB stellt für die Gründung der ELIDEK, einer griechischen Stiftung für Forschung und Innovation, und deren erste Projekte 180 Millionen Euro zur Verfügung. Die Stiftung fördert die Grundlagenforschung an Universitäten, technischen Hochschulen und öffentlichen Forschungsinstituten. Damit unterstützt sie die nationale Strategie für Forschung und Innovation, die sich ihrerseits an der nationalen Wachstumsstrategie orientiert. Der Beitrag der Stiftung soll 15 Prozent der öffentlichen Forschungsinvestitionen des Landes ausmachen und dafür sorgen, dass Arbeitsplätze für junge Wissenschaftler und Doktoranden entstehen, die andernfalls vielleicht ins Ausland abwandern. Erstmals finanziert die EIB Forschungsaktivitäten auf nationaler Ebene in Griechenland.

immateriellen Bildungsprojekten zu beteiligen, wie etwa Lehrerausbildung oder digitale Lernplattformen.

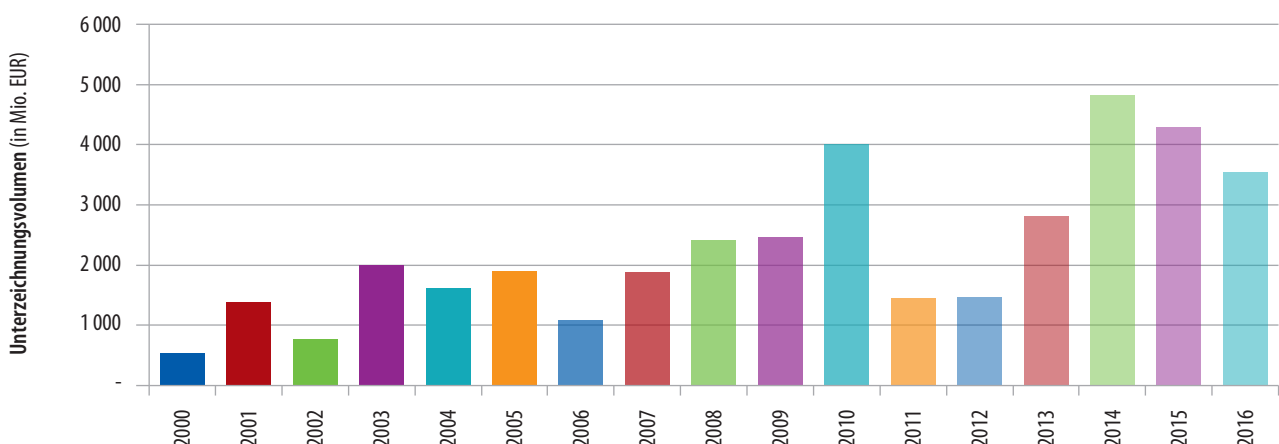
## Wer kann Darlehen der EIB beantragen?

Zu den Kunden der EIB zählen **öffentliche und private Einrichtungen**. Länder, Regionen, Städte, Gemeinden und Unternehmen sowie Banken, die Bildungsprojekte finanzieren, können Finanzierungsmittel bei der EIB beantragen.

Typische Darlehensnehmer sind Staaten oder Bundesländer, die in öffentliche Schulen oder Universitäten investieren. In jüngerer Zeit hat die Bank – zum Teil im Rahmen des Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSI) – auch andere Projekte finanziert, beispielsweise einen Privatschulverband und eine Berufsakademie.

Zunehmend an Bedeutung gewinnen daneben private Finanzierungsquellen. Die Bank ist inzwischen ein **wichtiger Geldgeber für öffentlich-private Partnerschaften (PPP)**, bei denen sich der Privatsektor auf neuartige Weise an der Finanzierung, dem Bau, der Modernisierung und dem Betrieb von Gesundheits- und Bildungseinrichtungen beteiligt.

## EIB-Finanzierungen im Bildungssektor 2000–2016





## Modernisierung von Schulen in Italien

Die EIB hat ein Rahmendarlehen über 940 Millionen Euro für die Modernisierung von Vorschulen, Grundschulen und weiterführenden Schulen in ganz Italien bereitgestellt. Mehr als **vier Millionen Schüler** werden insgesamt davon profitieren. Ziel ist es, die Lernumgebung für die Schüler und die Arbeitsbedingungen für die Lehrer in über **20 000 Schulen** zu verbessern. Finanziert werden Umbauprojekte, Maßnahmen zur Verbesserung der (Erdbeben-) Sicherheit und zur Steigerung der Energieeffizienz sowie der Bau neuer Schulgebäude. Etwa **35 Prozent der Mittel sind für weniger entwickelte Gebiete Italiens vorgesehen**.

## Welche Finanzierungsinstrumente gibt es für den Bildungssektor?

Die EIB bietet eine ganze Reihe von Produkten für die Finanzierung von Bildungsprojekten an:

- **Projektdarlehen:** Solche Darlehen werden in der Regel für **große Einzelinvestitionen** vergeben, die eine langfristige Finanzierung benötigen. In diese Kategorie fällt beispielsweise der Bau oder Ausbau eines Universitätscampus oder Forschungszentrums. Hierfür kann die EIB individuelle Projektdarlehen bereitstellen. Diese haben in der Regel ein Volumen von mindestens 25 Millionen Euro. Dabei kann die EIB höchstens 50 Prozent der Gesamtkosten finanzieren.
- **Rahmendarlehen:** **Rahmendarlehen** sind langfristige Finanzierungen und bieten Flexibilität bei Änderungen des Investitionsprogramms im Zeitablauf. Mit diesen Darlehen können mehrere kleine und mittelgroße Projekte gefördert werden. Sie haben üblicherweise ein Volumen von 1–50 Millionen Euro über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren.
- **Durchleitungsdarlehen:** Mit diesen Darlehen unterstützen wir indirekt kleinere Projekte. Das bedeutet: Wir vergeben Mittel **an lokale Banken** oder Partnerinstitute, und diese vergeben daraus Kredite an Endbegünstigte wie Schulverbände oder Kommunen.

## Lassen sich EIB-Darlehen mit EU-Mitteln kombinieren?

Ja, EIB-Finanzierungen können mit Mitteln aus anderen Quellen kombiniert werden, um die finanzielle Unterstützung zu maximieren. Wir bezeichnen dies als **Bündelung von Mitteln**. Eine solche Bündelung ist auch mit den **EU-Strukturfonds** möglich



**Europäische Investitionsbank**  
98-100, boulevard Konrad Adenauer  
L-2950 Luxembourg  
☎ +352 4379-1  
☎ +352 437704  
[www.eib.org](http://www.eib.org)

**Information Desk**  
☎ +352 4379-22000  
☎ +352 4379-62000  
✉ [info@eib.org](mailto:info@eib.org)

🐦 [twitter.com/EIB](https://twitter.com/EIB)  
📘 [facebook.com/EuropeanInvestmentBank](https://facebook.com/EuropeanInvestmentBank)  
📺 [youtube.com/EIBtheEUbank](https://youtube.com/EIBtheEUbank)

(Kohäsionsfonds, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, Europäischer Sozialfonds, Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, Europäischer Meeres- und Fischereifonds). Im Bildungssektor finanzieren wir Investitionen mit speziellen **Rahmendarlehen für Strukturprogramme**, die auch mit EU-Zuschüssen kombiniert werden können. Für diese Finanzierungen gelten folgende Obergrenzen:

- In weniger entwickelten Regionen, in Übergangsregionen und in Regionen, die von Übergangsmaßnahmen profitieren, dürfen das EIB-Darlehen und die EU-Mittel zusammen 90 Prozent der Gesamtinvestitionskosten nicht überschreiten.
- In als entwickelt eingestuften Regionen dürfen die Finanzierungsbeiträge zusammen 70 Prozent nicht überschreiten.

## Wie beantragen Sie Finanzierungen bei der EIB?

Schulen, Regionen und andere Stellen, die sich für eine Finanzierung durch die EIB interessieren, können sich auf den üblichen Wegen an uns wenden (über die **Website der EIB** und **über die Büros der EIB in den Mitgliedstaaten**). Die Kreditreferenten der EIB analysieren das Risikoprofil des Darlehensnehmers, prüfen das Projekt und legen anschließend dem Management der Bank eine Empfehlung vor.

## Bietet die EIB Beratung für Projektträger an?

Ergänzend zu unseren Darlehen stehen wir unseren Kunden mit technischer und finanzieller Beratung zur Seite. Die Beratungsdienste der EIB helfen bei der Planung und Umsetzung von Investitionsvorhaben und bei der Verbesserung des institutionellen und regulatorischen Rahmens. Gemeinsam mit der Europäischen Kommission haben wir die **europäische Plattform für Investitionsberatung** eingerichtet. Sie dient als **zentrale Anlaufstelle für umfassende Beratungsleistungen und technische Hilfe**, um Projekte auf den Weg zu bringen. Darüber hinaus bieten wir eine Reihe sektor- oder themenspezifischer **Beratungsdienste** an.